

## **Jahresbericht 2009** gemäß der Selbstverpflichtung des deutschen Spendenrates

Streetkids International e.V. möchte den steigenden Anforderungen nach Transparenz über die Verwendung von Spendengeldern nachkommen. Deshalb veröffentlichen wir hier auf unserer Internetseite unseren zusammengefassten Bericht über das Jahr 2009, weiter kommen wir damit der Selbstverpflichtung nach, die wir durch die Mitgliedschaft im deutschen Spendenrat e.V. haben. Der allgemeine Bericht zu unserer Arbeit befindet sich ebenfalls auf dieser Internetseite und ist immer in der „STREETKIDS POST“ aktuell.

Weitere Bemerkungen: Streetkids International e.V. zahlt keine Provisionen oder Erfolgsbeteiligungen.  
Projektgebunden Spenden: alle Spenden sind Projektgebunden wie im nachfolgenden Bericht deutlich wird.

Streetkids International e.V. Frankfurt am Main

### **Tätigkeits- und Projektbericht des Vorstands für das Kalenderjahr 2009**

2009 war sehr ereignisreich. Wir konnten das Waisenhaus 2 fertig stellen und beziehen. Das Haus ist ein wenig größer als das erste und hat ein Appartement für Langzeithelfer die uns unterstützen. Der Einzug erfolgte am 1 Juli 2009. Das Investment für das zweite Haus im Jahr 2009 betrug 11581 €. In 2010 erfolgte der größere Teil der Zahlung.

Endlich haben wir alle Kinder auf einen Grundstück und Platz genug eigenen Lebensmittel anzubauen. Unserem Ziel weniger zu helfen und statt dessen Hilfe zur Selbsthilfe zu initiieren und aufzubauen, kommen wir näher. Neue Projekte haben sich aufgetan und eigentlich ist das letzte Jahr sehr erfolgreich gewesen. Je mehr und länger ich mich mit den Problemen der Kinder und Afrika beschäftige desto trauriger sind oft die Erkenntnisse die mit den Erfahrungen kommen. Die Abhängigkeit der Waisenkindern von Ihren Ernährern zum Beispiel, die dadurch entstehende Versklavung der Kinder innerhalb der Großfamilie, die sexuellen Übergriffe bzw. der Missbrauch von Waisenkindern durch Lehrer und Familienmitglieder und der Mangel an Bildung sind nach wie vor zentrale Probleme mit denen auch wir zu tun haben.

Vieles, was für uns unbegreifbar und schrecklich ist gehört in Tansania zum Alltag und ist in der dortigen Gesellschaft immer noch tabu und gesellschaftlich akzeptiert.

Die Armut ist weiter sehr groß und der Zugang zu Trinkwasser oder Medizin bleibt vielen verwehrt. Weltweit leben mehr als eine Milliarde Kinder in Armut und deshalb sterben jeden Tag 25.000 Kinder sterben. (Quelle: African Child Policy Forum)

Das Haus ist ein wenig größer als das erste und hat ein Appartement für Langzeithelfer die uns unterstützen. Der Einzug erfolgte am 1 Juli dieses Jahres.

Wir sind immer noch sehr stark mit der Sicherung unsere Grundstücks und unserer Investitionen beschäftigt. Die Grundbucheinträge dauern sehr lang und immer fehlt irgend etwas an Unterlagen oder die korrupte Administration der Behörden lässt sich etwas neues einfallen oder verliert die Unterlagen. Um alle Investitionen für unsere Kinder und unseren Verein zu sichern, mussten wir eine Verwaltungsgesellschaft gründen, in der lokale

Tansanier Mitglieder sind. In Tansania darf keine ausschließlich „weiße“ Organisation oder Ausländer Land besitzen. Wir sind froh, dass unser langjähriges „networking“ uns nicht nur Geld gekostet hat, sondern es sich jetzt auszahlt. Mit unseren schwarzen Freunden und Mitarbeitern gehen wir immer respektvoll und auf Augenhöhe um, behalten uns aber vor die Mittelverwendung strikt zu kontrollieren bzw. die Verteilung der Gelder selbst zu bewerkstelligen.

### **was sich geändert hat**

..ist einiges. Das aufregendste für die Kinder war das Aufteilen und Zusammenziehen der Jungs und Mädchen in Ihr eigenes Haus. Für Mama Eva war es nicht so schwer wie für Mama Penina da sie die Mädchen bekam.

Für unser Jungenhaus haben wir seit August einen neuen Vater. Er heißt Cyprian und ist mit seiner Frau und seinen 3 Kindern auf unser Grundstück gezogen. Penina, die sich um das ehem. Mbagalahaus die letzten Jahre gekümmert hat, ist zurück in die Stadt gezogen.

Onesmo hat einen Sponsor zur Ausbildung als Laborant gefunden und ist mit 19 Jahren ausgezogen; Jonas einer unsere Halbwaisen ist wieder bei seiner Mutter die wirtschaftlich in der Lage ist sich um ihn zu kümmern und nach sechs Jahren sind die Eltern von Zuhura aufgetaucht, somit haben wir Platz für neue Kinder bekommen.

### **Neue Kinder bei uns**

Unsere neuen Familienmitglieder sind zum größten Teil Vollwaisen und alles zwischen 5 und 9 Jahren alt. Wir freuen uns Gideon, Prisca, Malkea, Sayuni, Victory sowie Theresa und Nuhu, zwei Massaikinder ein zu Hause zu geben.

**Victoria** ist im Sommer 2002 geboren und seit Anfang September 2009 bei uns. Ihr Vater starb bei einem Unfall am Fluss, er wurde von einem Krokodil erfasst und getötet.

Ihre Mutter brachte Victoria nach dem Tod Ihres Mannes zur Schwester des Mannes, die aber selbst 4 Kinder hat und einfach verschwand. Die Mutter ist seit 6 Jahren nicht mehr gesehen.

Die Tante versuchte durch Verkauf von Gebäck im Dorf ihr Leben zu meistern, schaffte es aber nicht. Victoria lebte mit ihrer Tante in einer Lehmhütte in sehr ärmlichen Verhältnissen; man erzählte uns dass sie anfang Leute nach Geld zu fragen. Dieses Verhalten birgt das Risiko des sexuellen Missbrauchs und es wurde höchste Zeit für Victora ein zu Hause zu finden.

**Priscas** Mutter starb vor zwei Jahren. Ihr Vater, der Soldat war, starb im vergangenen Jahr. Sie hatte eine Zwillingsschwester, die 6 Monate nach der Geburt starb. Prisca lebte bei einer Tante, die sich auch um Priscas Vater gekümmert und ihn gepflegt hatte. Die Tante ist arbeitslos und kann seit dem Tod des Vaters nicht mehr für Prisca sorgen. Darum haben wir Prisca in unser Haus aufgenommen. Nun geht sie in den Missionskindergarten im gleichen Dorf. Wir freuen uns, ihr ein neues Zuhause und die Möglichkeit einer Schulausbildung geben zu können.

**Sayuni** ist 8 Jahre alt und ein Masaikind. Beide Eltern sind wahrscheinlich an HIV gestorben, Er hat noch zwei Brüder die wie er nie die Schule besucht haben. Er war bis er zu uns kam bei seinem Onkel der selbst für neun Kinder sorgen musste.

**Theresia** ist sieben Jahre alt und auch eine Massai. Sie verlor Ihre Mutter 2005, ihren Vater 2003. Sie lebte mit Ihrem Großvater im Busch der auch Probleme hatte ihr Grundversorgung zukommen zu lassen. Kinder der Massai aus ärmlichen Verhältnissen werde sehr früh verheiratet und bekommen nur selten ihre Grundrechte wie Bildung, medizinische Versorgung etc.

**Nuhu** ist auch Vollwaise, er lebte bei seinem 75 Jahre alten Großvater der für weitere 11 Kinder sorgen muss. Er hat auch nie die Schule besucht und kam völlig unterernährt und krank zu uns. Jetzt geht es im schon besser.

## **Danke an die Domspitzen e.V. aus Köln**

Ende 2008 kam es Dank Markus, unserem Förderer in Köln zu einem schnellen und nachhaltigen Engagement mit den Domspitzen. Dr. Benjamin Fritz, der Vorstand sicherte uns mit 30.000 Euro den Bau unseres zweiten Hauses – dem Domspitzenhaus. Wir konnten in einem durchgehenden Bauabschnitt das Haus binnen sechs Monaten (Januar – Juli) bauen und fertig stellen.

## **Prominente Unterstützung**

Natascha Ochsenknecht unterstützt Streetkids

Natascha Ochsenknecht engagiert sich bei uns seit 1 July 2009. Als Fotomodell und Mutter der Schauspieler und Musiker Jimi Blue und Wilson Gonzalez Ochsenknecht (u.a. Wilde Kerle) sowie der Tochter Cheyenne Savannah ist sie für unseren Verein eine Förderin der besonderen Art.

Ihr Ehemann, Uwe Ochsenknecht, unterstützt die Aktivitäten seiner Frau als Botschafterin und spendete den Gewinn einer Fernsehshow von 12.000€ an Streetkids International.

Prominente Menschen haben naturgemäß breiter gestreuten Zugang zu Öffentlichkeit. Wir sind ein kleiner Verein und darauf angewiesen in der Öffentlichkeit wahrgenommen zu werden. Natascha hat sich alles ausführlich vor Ort angeschaut und wir hoffen, dass Sie uns lange erhalten bleibt...

## **MEC – Unsere Lehrwerkstatt**

die ersten Schüler schließen gerade ihre Ausbildung als Schreiner ab, es ist immer noch nicht leicht und sehr kostenintensiv die Werkstatt zu betreiben

aber wir sind zuversichtlich das unser Partner YWAM, Tansania den Betrieb weiter so gut meistert. Durch unsere Unterstützung werden die Lehrer finanziert sowie der Unterhalt der gesamten Lehrlinge. Bei der Schneiderei werden wir unsere Ausbildungsstrategie ändern. Nähkurse für die dörflichen Umgebung sind in der Planung. Wir werden sehen; in Afrika ticken die Uhren anders...

## **Unterstützung weiterer Projekte**

### Grundschulprojekt bei uns im Dorf

Gemeinsam mit unserem Partner YWAM baut Streetkids International e.V. in unserem Dorf eine private Grundschule. Das Projekt ist komplett community based initiiert. Die Eltern zahlen die Lehrer und werden in die großen Entscheidungen mit eingebunden. Unsere großen Jungs Mashaka, Said und Joshua helfen fleißig mit, das Dach ist schon fertig und die Schule soll im Januar eröffnet werden. Wir engagieren uns finanziell an diesem Projekt und sind auch froh eine Missionsschule für unsere Kinder zur Verfügung zu haben.

Die Schule ist in 2009 fertig gestellt worden und ist neben der Lehrwerkstatt ein das zweite Kooperationsprojekt welches wir mit YWAM, Tanzania machen (YWAM = Jugend mit einer Mission). In die Lehrwerkstatt (MEC) und die Grundschule die beide mit unserem Kooperationspartner entwickelt werden flossen 18.758.000 TSH bzw. 9064 €.

### **neues Secondary Schulprojekte (Call & Vision Academy)**

Seit Oktober 2009 Jahres besteht eine Partnerschaft mit KLB (Kanisa la Biblia) im Süden Tansanias in der Stadt Mtwara. Wir finanzieren den Bau einer weiterführenden Schule. Damit kommen wir unserem ganzheitlichen Ansatz, unseren Kindern ein zuHause zu geben und Ihnen Bildung zu ermöglichen, einen großen Schritt näher. Die Schule soll mit der ersten Klasse (Form I) im Januar 2010 beginnen.

Lehrer, Lehrerunterkünfte, 2 Internatsgebäude existieren bereit, die Klassenräume der ersten Klasse sind fertig. Dies ist ein riesiges Projekt für uns; mit unserem Partner KLB wollen wir einfach eine Schule schaffen, die bezahlbar und anders ist. Anders auch im Sinne der Sicherheit unserer Kinder. Wir wollen sie vor sexuellen Übergriffen durch Lehrer schützen und sie auch im Anbau von Lebensmitteln schulen. Der Finanzbedarf ist gigantisch, insgesamt sollen dort ca 300.000.--€ für die Zukunft der Kinder und Jugendlichen im Bildungsbereich investiert werden. Im Zeitraum 2009 haben wir insgesamt 15.000.000 TSH in dieses Projekt investiert. (entspricht ca. 15.000 USD)

### Lifewaylight Education Center

In Mkuranga, der Bezirkshauptstadt ist eine kleine Tagesschule, die sich um Waisenkinder kümmert. Dort sind zwei HIV Waisen die wir nicht bei uns aufnehmen konnten, da wir die Möglichkeiten der mediz. Betreuung nicht haben. Wir unterstützten die wertvolle Arbeit dieser kleinen Schule in 2009 mit 2.230.000 TSH (ungefähr 2000 USD)



## **medical camps**

unsere medical camps erreichen tausende von Bedürftigen Kindern und Müttern. In Mbagala schaffen wir damit nachhaltige Versorgung. In den letzten zwei Jahren haben wir über 3500 Behandlungen durchgeführt und Medikamente kostenfrei abgegeben.

Mit dem Missionsarzt Dr Joel und MAF, einer christlichen Pilotenvereinigung habe ich ein neues Einsatzgebiet im Flußdelta des Rufijes besucht. Es war so beeindruckend wie viel Hilfe ankommt wenn sich Organisationen professionell zusammenschließen. Für 2010 benötigen wir ein Sonderbudget um unsere Hilfe in diese Gegend auszuweiten. Es gibt dort weder Strom, Infrastruktur, Lehrer und auch keine medizinische Versorgung.

## **Reisen**

Insgesamt war ich vier Mal vor Ort und konnte selbst Mittel an den Ort der Verwendung bringen und entsprechend sicherstellen, dass die Spendengelder satzungsgemäß verwendet werden.

## **Ausblick in die Zukunft**

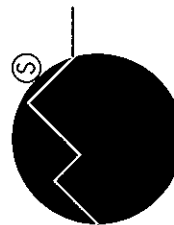
Auch Afrika hat Zukunft und persönlich glaube ich mehr denn je. Wir sehen hier in Deutschland wie wichtig die soziale Komponente gerade in der Krise ist. Afrika ist Dauerkrisengebiet. Wir helfen dort im Kleinen aber immer nachhaltig und mit Sinn für die Hilfe zur Selbsthilfe. Unser größtes Anliegen ist Verantwortung des Einzelnen. Wir haben das Land um unsere Häuser und innerhalb der Mauern gartenbautechnisch erschlossen und wollen damit weitermachen. Unsere Kinder bekommen alle ihr eigenes Gemüse oder Obstbeet und müssen dieses pflegen.

Im Moment haben wir noch professionelle Aufbauhilfe durch einen Farmer aber ab nächstes Jahr muss z. B. zusätzliche Budget für Lebensmittel durch die eigenen Ernten kompensiert werden. Neben den Schulprojekten würden wir gerne eine eigene Farm realisieren und somit Arbeit und Nahrung für unsere heranwachsenden Jugendlichen bieten. Wir freuen uns darauf, den sie kommt bestimmt.

Frankfurt, den 25 September 2010

Der Vorstand und Geschäftsführer

**Anlagen:** Kontenübersicht, Finanzmittel, Jahresabschluss, Bescheinigung für den Spendenrat zur Vorlage beim Finanzamt



SOLVEIG MÖNCH  
STEUERBERATERIN

SELIGENSTÄDTER GRUND 8  
63150 HEUSENSTAMM

TELEFON: 0 61 04 - 6 50 51  
TELEFAX: 0 61 04 - 6 78 81

[kontakt@steuerberatung-moench.de](mailto:kontakt@steuerberatung-moench.de)  
[www.steuerberatung-moench.de](http://www.steuerberatung-moench.de)

# JAHRESABSCHLUSS

zum 31. Dezember 2009

**STREETKIDS International e.V.**  
**gemeinnütziger Verein**

Mainzer Landstraße 47

60329 Frankfurt am Main

Finanzamt: Frankfurt/M V-Höchst

Steuernummer: 47 250 50034

<b>Inhaltsverzeichnis</b>	<b>Seite</b>
Auftrag und Auftragsdurchführung	2
Abschlussbescheinigung	3
Rechtliche Verhältnisse	4
Vermögensübersicht zum 31.12.2009	5
Einnahmen-Ausgaben-Überschuss-Rechnung vom 1.1. 2009 bis 31.12.2009	8
Kontennachweis zur Vermögensübersicht zum 31.12.2009	9
Kontennachweis zur Überschussrechnung vom 1.1.2009 bis 31.12.2009	12
Entwicklung Anlagevermögen zum 31.12.2009	14
Entwicklung Rücklagen zum 31.12.2009	18

## **I. Auftrag und Auftragsdurchführung**

Der Vorstand des

STREETKIDS International e.V.  
Mainzer Landstraße 47  
60329 Frankfurt am Main

hat mich beauftragt, den Jahresabschluss des gemeinnützigen Vereins zum 31. Dezember 2009 zu erstellen.

Als Unterlagen zur Durchführung meines Auftrages dienten die von mir erstellten Buchführung sowie die zur Erstellung des Jahresabschlusses notwendigen Belege und Akten. Die Auskünfte erteilte Daniel Preuß. Die erforderlichen Unterlagen wurden mir zur Verfügung gestellt.

Die Jahresabschlussarbeiten erfolgten in unserer Kanzlei in der Zeit von August bis September 2010. Die Erstellung des Jahresabschlusses erfolgte im Rahmen des erteilten Auftrages. Gegenstand des Auftrages ist die Erstellung des Jahresabschlusses ohne Prüfungshandlung.

Die Aufstellung des Jahresabschlusses erfolgte in berufsüblicher Weise und unter Beachtung der Grundsätze der ordnungsmäßigen Rechnungslegung und unter Beachtung des steuerlichen Gemeinnützigkeitsrechts. Die Überschussrechnung berücksichtigt die Aufteilung nach Funktionen (Spartenrechnung)

Nach einer mir vom Vorstand übergebenen schriftlichen Vollständigkeitserklärung sind im Jahresabschluss zum 31. Dezember 2009 alle Vermögensgegenstände und Schuldposten erfasst sowie alle buchungspflichtigen Geschäftsvorfälle enthalten

Für die Durchführung meines Auftrages und meiner Verantwortlichkeit – auch gegenüber Dritten – sind die Allgemeinen Auftragsbedingungen für Steuerberater, Steuerbevollmächtigte und Steuerberatungsgesellschaften in der Fassung Oktober 2007 zugrunde gelegt worden.

## II. Abschlussbescheinigung

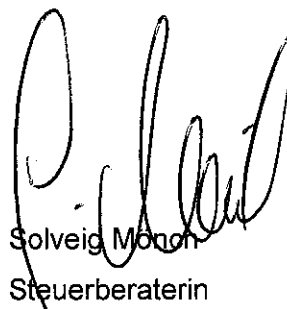
Vorliegende Vermögensübersicht und Einnahmen-Überschuss-Rechnung wurden von mir auf der Grundlage der von mir geführten Aufzeichnungen, der vorgelegten Unterlagen sowie der erteilten Auskünfte des Auftraggebers

### STREETKIDS International e.V.

nach den Regeln der Gemeinnützigkeit unter Beachtung der steuerrechtlichen Vorschriften erstellt. Eine Beurteilung der Ordnungsmäßigkeit der Unterlagen und Angaben des Unternehmens war nicht Gegenstand des Auftrags.

Die Vermögensübersicht und die Einnahmen-Überschuss-Rechnung sind nur für meinen Auftraggeber bestimmt. Dritten gegenüber wird für dessen Inhalt nicht gehaftet.

Heusenstamm, den 6. September 2010



Solveig Monch  
Steuerberaterin

Dipl.-Betriebswirt (FH)

---

### **III. Rechtliche Verhältnisse**

Name	STREETKIDS International e.V.
Rechtsform	Verein
Sitz	Mainzer Landstraße 47 60329 Frankfurt am Main
Gründung	1. August 2000
Gegenstand	Förderung zur Verbesserung der Lebenssituation und der Ausbildung benachteiligter Kinder in Tansania
Vereinsregister	Amtsgericht Frankfurt am Main Register Nr. VR 12076
Geschäftsjahr	Kalenderjahr
Vertretungsberechtigte	Daniel Preuß, Frankfurt am Main Markus Wetzstein, Deggendorf
Steuerliche Angaben	Finanzamt Frankfurt am Main V/Höchst Steuernummer 47 250 50034 – VB K03 (K8) Letzter Freistellungsbescheid vom 30. März 2010

## VERMÖGENSÜBERSICHT

STREETKIDS International e.V.  
Frankfurt am Main

zum

31. Dezember 2009

AKTIVA

PASSIVA

	Euro	Euro	Euro
<b>A. ANLAGEVERMÖGEN</b>			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte, sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten			
II. Sachanlagen			
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten, einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken			
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte	11.523,98		
Gebäude	67.868,00		
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung			
Fahrzeuge, Transportmittel	1,00		
Vereinsausstattung	3.899,00		
Sonstige Anlagen und Ausstattung	2.350,00		
	<u>85.641,98</u>		
Übertrag		570,00	Übertrag
		570,00	191.339,60
<b>A. VEREINSVERMÖGEN</b>			
I. Gewinnrücklagen			
1. Gebundene Gewinnrücklagen		30.381,88	
2. Freie Gewinnrücklagen		<u>9.885,86</u>	40.267,74
II. Ergebnisvorräte			
1. Ideeller Bereich		148.680,71	
2. Vermögensverwaltung		<u>2.391,15</u>	151.071,86
III. Vereinsergebnis	570,00		0,00



## VERMÖGENSÜBERSICHT

STREETKIDS International e.V.  
Frankfurt am Main

zum

31. Dezember 2009

PASSIVA

AKTIVA

	Euro	Euro	Euro
Übertrag	85.641,98	570,00	Übertrag
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	46.581,98	132.223,96	
III. Finanzanlagen			
1. Wertpapiere des Anlagevermögens	10.242,36		
2. Sonstige Ausleihungen	<u>450,00</u>	10.692,36	
<b>B. UMLAUFVERMÖGEN</b>			
I. Forderungen, sonstige Vermögensgegenstände			
1. Sonstige Vermögensgegenstände	2.969,60		
Übertrag	2.969,60	143.486,32	Übertrag
			191.339,60

## VERMÖGENSÜBERSICHT

STREETKIDS International e.V.  
Frankfurt am Main

zum

31. Dezember 2009

PASSIVA

AKTIVA

	Euro	Euro	Euro	Euro
Übertrag	2.969,60	143.486,32	Übertrag	191.339,60
II. Kasse, Bank	<u>44.883,68</u>	47.853,28		
	191.339,60			191.339,60

Frankfurt am Main, den 06. September 2010

**EINNAHMEN-AUSGABEN- ÜBERSCHUSSRECHNUNG**

vom 01.01.2009 bis 31.12.2009

STREETKIDS International e.V.  
Frankfurt am Main

	Euro	Euro	%
<b>A. IDEELLER BEREICH</b>			
I. Nicht steuerbare Einnahmen			
II. Nicht anzusetzende Ausgaben			
1. Abschreibungen	7.401,79-		
2. Personalkosten	1.087,23-		
3. Reisekosten	14.104,93-		
4. Übrige Ausgaben	<u>65.749,18-</u>	88.343,13-	680,18
<b>GEWINN/VERLUST ideeller Bereich</b>		<u>88.343,13-</u>	680,18
<b>B. ERTRAGSTEUERNEUTRALE POSTEN</b>			
I. Ideeller Bereich (ertragsteuerneutral)			
1. Steuerneutrale Einnahmen Spenden		100.829,81	776,31
<b>GEWINN/VERLUST ertragsteuerneutrale Posten</b>		<u>100.829,81</u>	776,31
<b>C. VERMÖGENSVERWALTUNG</b>			
I. Einnahmen			
1. Ertragsteuerfreie Einnahmen Zins- und Kurserträge		501,60	3,86
<b>GEWINN/VERLUST Vermögensverwaltung</b>		<u>501,60</u>	3,86
<b>D. VEREINSERGEBNIS</b>		<u><u>12.988,28</u></u>	100,00

Frankfurt am Main, den 06. September 2010

## KONTENNACHWEIS zur Vermögensübersicht zum 31.12.2009

**STREETKIDS International e.V.**  
**Frankfurt am Main**

## AKTIVA

Konto	Bezeichnung	Euro	Euro
<b>ANLAGEVERMÖGEN</b>			
<b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>			
<b>Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte, sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten</b>			
27	EDV-Software		570,00
<b>Sachanlagen</b>			
<b>Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten, einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken</b>			
<b>Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte</b>			
55	Grundstücke mit Gebäuden bebaut		11.523,98
<b>Gebäude</b>			
100	Gebäude	66.816,00	
185	Bauten auf fremden Grundstücken	<u>1.052,00</u>	67.868,00
<b>Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung</b>			
<b>Fahrzeuge, Transportmittel</b>			
255	PKW		1,00
<b>Vereinsausstattung</b>			
341	Geringwertige WG Sammelposten		3.899,00
<b>Sonstige Anlagen und Ausstattung</b>			
405	Betriebsausstattung	1.013,00	
410	Geschäftsausstattung	1.336,00	
415	Büroeinrichtung	<u>1,00</u>	2.350,00
<b>Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau</b>			
480	Geleistete Anzahl.Grundst./Gebäude		46.581,98
Übertrag			<hr/> 132.793,96

**KONTENNACHWEIS** zur Vermögensübersicht zum 31.12.2009**STREETKIDS International e.V.**  
**Frankfurt am Main**

## AKTIVA

Konto	Bezeichnung	Euro	Euro
Übertrag			132.793,96
	<b>Finanzanlagen</b>		
	<b>Wertpapiere des Anlagevermögens</b>		
545	Finanzmittelanlagen Dresdner Bank		10.242,36
	<b>Sonstige Ausleihungen</b>		
555	Geleistete Kautionen		450,00
	<b>UMLAUFVERMÖGEN</b>		
	<b>Forderungen, sonstige Vermögensgegenstände</b>		
	<b>Sonstige Vermögensgegenstände</b>		
705	Transfersummen	2.008,70	
725	Einbehaltungen Wirecard (Dreba EZ)	368,50	
726	Darlehen N. Saddala (bis 1J.)	<u>592,40</u>	2.969,60
	<b>Kasse, Bank</b>		
925	Hauptkasse	571,82	
945	Dresdner Bank lfd. Konto	26.616,17	
946	Wire Card 5168 VerrKto Spenden	3.432,49	
947	Wire Card 5167 GS Spenden	294,00	
951	Bank Tansania Investment	<u>13.969,20</u>	44.883,68
	Summe Aktiva		<u>191.339,60</u>

**KONTENNACHWEIS** zur Vermögensübersicht zum 31.12.2009**STREETKIDS International e.V.**  
**Frankfurt am Main**

## PASSIVA

Konto	Bezeichnung	Euro	Euro
<b>VEREINSVERMÖGEN</b>			
<b>Gewinnrücklagen</b>			
<b>Gebundene Gewinnrücklagen</b>			
1000	Gebundene Rücklagen § 58 Nr. 6 AO		30.381,88
<b>Freie Gewinnrücklagen</b>			
1070	Freie Rücklagen § 58 Nr.7a AO		9.885,86
<b>Ergebnisvorträge</b>			
<b>Ideeller Bereich</b>			
1082	Vortrag ideeller Bereich/nach Verw.Vj	136.194,03	
9882	Ergebnisse Bereich 2000 u. Teilber.3200	<u>12.486,68</u>	148.680,71
<b>Vermögensverwaltung</b>			
1084	Vortrag Vermögensverwaltung	1.889,55	
9884	Ergebnisse Bereich 4000 u. Teilber.3400	<u>501,60</u>	2.391,15
	Summe Passiva		<u>191.339,60</u>

## KONTENNACHWEIS zur Überschussrechnung vom 01.01.2009 bis 31.12.2009

STREETKIDS International e.V.  
Frankfurt am Main

Konto	Bezeichnung	Euro	Euro
<b>IDEELLER BEREICH</b>			
<b>Nicht steuerbare Einnahmen</b>			
<b>Nicht anzusetzende Ausgaben</b>			
<b>Abschreibungen</b>			
2500	Abschreibung Anlagevermögen	5.853,45-	
2501	Abschreibung GWG	553,87-	
2503	Abschreibung Sammelposten GWG	<u>994,47-</u>	7.401,79-
<b>Personalkosten</b>			
2551	Löhne Afrika		1.087,23-
<b>Reisekosten</b>			
2560	Reisekosten ehrenamtl.MA Afrika	4.874,33-	
2561	Fahrtkostenersatz	1.365,51-	
2562	Reise-Aquisekosten Fremde/Spender	1.499,40-	
2563	Reisekosten Dt./Afrika/Ausstattung	<u>6.365,69-</u>	14.104,93-
<b>Übrige Ausgaben</b>			
2701	Büromaterial	76,59-	
2702	Porto	273,69-	
2703	Telefon	1.453,64-	
2704	Internetkosten	1.192,99-	
2705	Nebenkosten Geldverkehr	283,65-	
2706	Technische Ausstattung Häuser/Grundstück	2.218,31-	
2707	Lehrwerkstatt (MEC) und Koop-Projekte	15.903,93-	
2708	Hausbudget Kinderhäuser	14.219,88-	
2709	Medical Camps/mediz.Ausstattung	1.523,22-	
2710	Kfz-Kosten	2.695,82-	
2711	sonstige Invest./techn.Dokumentation	1.246,28-	
2712	Gebühren, Beiträge, sonstige Dienstleist	1.355,96-	
2713	Schul- und Ausbildungskosten Kinder	9.152,31-	
2810	Werbekosten / Kommunikation	5.500,18-	
2894	Buchführungs- Abschlusskosten	2.706,52-	
2900	Aufwendungen aus Kursdifferenzen	3.375,81-	
2909	Büroservice SBC	<u>2.570,40-</u>	65.749,18-
<b>ERTRAGSTEUERNEUTRALE POSTEN</b>			
<b>Ideeller Bereich (ertragsteuerneutral)</b>			
<b>Steuerneutrale Einnahmen</b>			
<b>Spenden</b>			
3220	Erhaltene Spenden / Zuwendungen		100.829,81
Übertrag			<u>12.486,68</u>

**KONTENNACHWEIS** zur Überschussrechnung vom 01.01.2009 bis 31.12.2009**STREETKIDS International e.V.**  
**Frankfurt am Main**

Konto Bezeichnung	Euro	Euro
Übertrag		12.486,68
<b>VERMÖGENSVERWALTUNG</b>		
<b>Einnahmen</b>		
<b>Ertragsteuerfreie Einnahmen</b>		
<b>Zins- und Kurserträge</b>		
4150 Zinserträge 0 % USt	407,33	
4152 Erträge Bewertung Finanzmittelfonds	<u>94,27</u>	501,60
		<hr/>
<b>VEREINSERGEBNIS</b>		12.988,28
<b>VEREINSERGEBNIS</b>		<hr/> <hr/>



Entwicklung des Anlagevermögens vom 01.01.2009 bis 31.12.2009

Konto	Bezeichnung	Entwicklung der	Stand zum 01.01.2009 Euro	Zugang Abgang-Euro	Umbuchung Euro	Abschreibung Zuschreibung-Euro	Stand zum 31.12.2009 Euro
0027	EDV-Software	Ansch-/Herst-K Abschreibung <b>Buchwerte</b>	1.141,81 190,81 <b>951,00</b>	381,00		<b>381,00</b>	1.141,81 571,81 <b>570,00</b>
0060	Grundstücke, grundstücksgl. Rechte	Ansch-/Herst-K Abschreibung <b>Buchwerte</b>	11.523,98 0,00 <b>11.523,98</b>				11.523,98 0,00 <b>11.523,98</b>
0080	Bauten auf eigenen Grundstücken	Ansch-/Herst-K Abschreibung <b>Buchwerte</b>	69.721,73 581,73 <b>69.140,00</b>	2.324,00		<b>2.324,00</b>	69.721,73 2.905,73 <b>66.816,00</b>
0129	Anzahlg. auf Bauten eigen. Grundstücken	Ansch-/Herst-K Abschreibung <b>Buchwerte</b>	35.000,00 0,00 <b>35.000,00</b>	11.581,98 <b>11.581,98</b>			46.581,98 0,00 <b>46.581,98</b>
0160	Bauten auf fremden Grundstücken	Ansch-/Herst-K Abschreibung <b>Buchwerte</b>	1.108,88 19,88 <b>1.089,00</b>	37,00		<b>37,00</b>	1.108,88 56,88 <b>1.052,00</b>
0320	PKW	Ansch-/Herst-K Abschreibung <b>Buchwerte</b>	9.855,40 7.392,40 <b>2.463,00</b>	2.462,00		<b>2.462,00</b>	9.855,40 9.854,40 <b>1,00</b>
0400	Betriebsausstattung	Ansch-/Herst-K Abschreibung <b>Buchwerte</b>	1.352,00 68,00 <b>1.284,00</b>	271,00		<b>271,00</b>	1.352,00 339,00 <b>1.013,00</b>
0410	Geschäftsausstattung	Ansch-/Herst-K Abschreibung <b>Buchwerte</b>	2.161,69 916,69 <b>1.245,00</b>	469,45 378,45 <b>469,45</b>		<b>378,45</b>	2.631,14 1.295,14 <b>1.336,00</b>
0420	Büroeinrichtung	Ansch-/Herst-K Abschreibung <b>Buchwerte</b>	1.670,00 1.669,00 <b>1,00</b>				1.670,00 1.669,00 <b>1,00</b>
0480	Geringwertige Wirtschaftsgüter	Ansch-/Herst-K Abschreibung <b>Buchwerte</b>		553,87 553,87 <b>553,87</b>		<b>553,87</b>	553,87 553,87 <b>0,00</b>
0485	GWG Sammelposten 2008	Ansch-/Herst-K Abschreibung <b>Buchwerte</b>	353,31 71,31 <b>282,00</b>	71,00		<b>71,00</b>	353,31 142,31 <b>211,00</b>
0486	GWG Pool 2006	Ansch-/Herst-K Abschreibung <b>Buchwerte</b>		4.611,47 923,47 <b>4.611,47</b>		<b>923,47</b>	4.611,47 923,47 <b>3.688,00</b>
Summe		Ansch-/Herst-K Abschreibung <b>Buchwerte</b>	133.888,80 10.909,82 <b>122.978,98</b>	17.216,77 7.401,79 <b>17.216,77</b>		<b>7.401,79</b>	151.105,57 18.311,61 <b>132.793,96</b>

Entwicklung des Anlagevermögens vom 01.01.2009 bis 31.12.2009

Konto Inventar	Bezeichnung Inventarbezeichnung	Datum Afa-Art ND	Entw. der %	Stand zum 01.01.2009 Euro	Zugang Abgang- Euro	Umbuchung Euro	Abschreibung Zuschreibung- Euro	Stand zum 31.12.2009 Euro
<b>0027</b>	<b>EDV-Software</b>							
27001	Auftragsverwaltungsprogramm	11.07.2008 Linear 3/00	AHK Absch 33,33 BW	1.141,81 190,81 951,00	381,00		381,00	1.141,81 571,81 570,00
Summe	EDV-Software		Ansch-/Herst-K Abschreibung Buchwerte	1.141,81 190,81 951,00	381,00		381,00	1.141,81 571,81 570,00
<b>0060</b>	<b>Grundstücke, grundstücksgl. Rechte</b>							
60001	Grundstück Mwandegge	31.12.2007 Keine Afa	AHK Absch BW	11.523,98 0,00 11.523,98				11.523,98 0,00 11.523,98
Summe	Grundstücke, grundstücksgl. Rechte		Ansch-/Herst-K Abschreibung Buchwerte	11.523,98 0,00 11.523,98				11.523,98 0,00 11.523,98
<b>0080</b>	<b>Bauten auf eigenen Grundstücken</b>							
80001	Mwandegge Waisenhaus I inkl. Nebenhäuser	15.10.2008 Linear 30/00	AHK Absch 3,33 BW	69.721,73 581,73 69.140,00	2.324,00		2.324,00	69.721,73 2.905,73 66.816,00
Summe	Bauten auf eigenen Grundstücken		Ansch-/Herst-K Abschreibung Buchwerte	69.721,73 581,73 69.140,00	2.324,00		2.324,00	69.721,73 2.905,73 66.816,00
<b>0129</b>	<b>Anzahlg. auf Bauten eigen. Grundstücken</b>							
129001	Bau Waisenhaus II	22.12.2008 Keine Afa	AHK Absch BW	35.000,00 0,00 35.000,00	11.581,98			46.581,98 0,00 46.581,98
Summe	Anzahlg. auf Bauten eigen. Grundstücken		Ansch-/Herst-K Abschreibung Buchwerte	35.000,00 0,00 35.000,00	11.581,98			46.581,98 0,00 46.581,98
<b>0160</b>	<b>Bauten auf fremden Grundstücken</b>							
160001	Anbau MEC Ausbildungszentrum	24.07.2008 Linear 30/00	AHK Absch 3,33 BW	1.108,88 19,88 1.089,00	37,00		37,00	1.108,88 56,88 1.052,00
Summe	Bauten auf fremden Grundstücken		Ansch-/Herst-K Abschreibung Buchwerte	1.108,88 19,88 1.089,00	37,00		37,00	1.108,88 56,88 1.052,00
<b>0320</b>	<b>PKW</b>							
320001	Toyota J6 1988	04.10.2006 Linear 3/00	AHK Absch 33,33 BW	9.855,40 7.392,40 2.463,00	2.462,00		2.462,00	9.855,40 9.854,40 1,00
Summe	PKW		Ansch-/Herst-K Abschreibung Buchwerte	9.855,40 7.392,40 2.463,00	2.462,00		2.462,00	9.855,40 9.854,40 1,00

Entwicklung des Anlagevermögens vom 01.01.2009 bis 31.12.2009

Konto Inventar	Bezeichnung Inventarbezeichnung	Datum AfA-Art ND	Entw. der %	Stand zum 01.01.2009 Euro	Zugang Abgang- Euro	Umbuchung Euro	Abschreibung Zuschreibung- Euro	Stand zum 31.12.2009 Euro
<b>0400</b>	<b>Betriebsausstattung</b>							
400001	Endress Generator ESE 2000 T	28.10.2008 Linear 5/00	AHK Absch 20,00 BW	1.352,00 68,00 <b>1.284,00</b>	271,00		271,00	1.352,00 339,00 <b>1.013,00</b>
Summe	Betriebsausstattung		Ansch-/Herst-K Abschreibung Buchwerte	1.352,00 68,00 <b>1.284,00</b>	271,00		271,00	1.352,00 339,00 <b>1.013,00</b>
<b>0410</b>	<b>Geschäftsaus- stattung</b>							
410001	Satellitentelefon	26.04.2006 Linear 5/00	AHK Absch 20,00 BW	1.081,90 594,90 <b>487,00</b>	216,00		216,00	1.081,90 810,90 <b>271,00</b>
410002	Kamera Sony	18.12.2006 Linear 7/00	AHK Absch 14,29 BW	1.079,79 321,79 <b>758,00</b>	154,00		154,00	1.079,79 475,79 <b>604,00</b>
410003	Tamron 18 Objektiv für SONY Kam	15.12.2009 Linear 5/00	AHK Absch 20,00 BW	469,45 8,45 <b>469,45</b>	469,45 8,45 <b>469,45</b>		8,45	469,45 8,45 <b>461,00</b>
Summe	Geschäftsaus- stattung		Ansch-/Herst-K Abschreibung Buchwerte	2.161,69 916,69 <b>1.245,00</b>	469,45 378,45 <b>469,45</b>		378,45	2.631,14 1.295,14 <b>1.336,00</b>
<b>0420</b>	<b>Büroeinrichtung</b>							
420001	Reisenotebook	30.08.2004 Linear 3/00	AHK Absch 33,33 BW	1.670,00 1.669,00 <b>1,00</b>				1.670,00 1.669,00 <b>1,00</b>
Summe	Büroeinrichtung		Ansch-/Herst-K Abschreibung Buchwerte	1.670,00 1.669,00 <b>1,00</b>				1.670,00 1.669,00 <b>1,00</b>
<b>0480</b>	<b>Geringwertige Wirt- schaftsgüter</b>							
480004	GWG bis 150 € 2009	20.02.2009 GWG/voll 1/00	AHK Absch 100,00 BW		553,87 553,87 <b>553,87</b>		553,87	553,87 553,87 <b>0,00</b>
Summe	Geringwertige Wirt- schaftsgüter		Ansch-/Herst-K Abschreibung Buchwerte		553,87 553,87 <b>553,87</b>		553,87	553,87 553,87 <b>0,00</b>
<b>0485</b>	<b>GWG Sammelposten 200 8</b>							
485001	Stromerzeuger Haus EC	18.08.2008 GWG-Pool 5/00	AHK Absch 20,00 BW	199,00 40,00 <b>159,00</b>	40,00		40,00	199,00 80,00 <b>119,00</b>
485002	Panasonic W3707 Weitwinkelkamera	30.10.2008 GWG-Pool 5/00	AHK Absch 20,00 BW	154,31 31,31 <b>123,00</b>	31,00		31,00	154,31 62,31 <b>92,00</b>
Summe	GWG Sammelposten 200 8		Ansch-/Herst-K Abschreibung Buchwerte	353,31 71,31 <b>282,00</b>	71,00		71,00	353,31 142,31 <b>211,00</b>

Entwicklung des Anlagevermögens vom 01.01.2009 bis 31.12.2009

Konto Inventar	Bezeichnung Inventarbezeichnung	Datum AfA-Art ND	Entw. der %	Stand zum 01.01.2009 Euro	Zugang Abgang- Euro	Umbuchung Euro	Abschreibung Zuschreibung- Euro	Stand zum 31.12.2009 Euro
<b>0486</b>	<b>GWG Pool 2006</b>							
486001	GWG Sammelposten 2009	26.05.2009	AHK		4.611,47			4.611,47
		GWG-Pool	Absch		923,47			923,47
		<b>5/00</b>	<b>20,00</b>		<b>4.611,47</b>		<b>923,47</b>	<b>3.688,00</b>
<b>Summe</b>	<b>GWG Pool 2006</b>		<b>Ansch-/Herst-K</b>		<b>4.611,47</b>			<b>4.611,47</b>
			<b>Abschreibung</b>		<b>923,47</b>			<b>923,47</b>
			<b>Buchwerte</b>		<b>4.611,47</b>		<b>923,47</b>	<b>3.688,00</b>

## Entwicklung der Rücklagen 2009 bis 2011

STREETKIDS International e.V.  
Frankfurt am Main

	2009	2010	2011
<b>I. Freie Rücklagen § 58 Nr.7a AO</b>			
Stand 1.1.	9.885,86 €	9.885,86 €	9.885,86 €
Zugang 10% vom Gewinn ohne Vermögens- verwaltung	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Abgang	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Stand 31.12.	9.885,86 €	9.885,86 €	9.885,86 €
<b>II. Zweckgebundene Rücklagen § 58 Nr.6 AO</b>			
Stand 1.1.	30.381,88 €	37.006,52 €	37.006,52 €
Zugang / Abgang	6.624,64 €	0,00 €	0,00 €
Stand 31.12.	37.006,52 €	37.006,52 €	37.006,52 €
<b>Gesamtsumme (Finanzmittel 31.12.)</b>	<b>46.892,38 €</b>	<b>46.892,38 €</b>	<b>46.892,38 €</b>